Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich**

Band (Jahr): **- (1984)**

Heft 6

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Jahrestagung der Schweizerischen Gesellschaft für Gerontologie hat in Bern vom 3. - 5. November 1983 im Kongresszentrum Kinderklinik, Inselspital stattgefunden.

Die Tagung gliederte sich in drei Themenkreise. Thema I war der gerontologischen Aus-, Weiter- und Fortbildung des Arztes gewidmet. Thema II galt der Urininkontinenz bei Betagten und unter Thema III wurden neue Erkenntnisse über die Altersehe vermittelt.

Frau Dr. med. Ruth Kaufmann (zur Altersehe) und Dr. med. Peter Weibel (Urininkontinenz bei Betagten) – beides Stadtärzte beim Stadtärztlichen Dienst in Zürich – brachten wertvolle Beiträge, die Sie in der beiliegenden Nummer vorfinden.

Knapp 400 Teilnehmer aus dem medizinischen Bereich und aus dem sozial-medizinischen fürsorgerischen Bereich haben der interessanten Tagung beigewohnt. Sie beteiligten sich lebhaft an Diskussionen und an Aussprachen in Gruppen.

Eine Arbeitsgruppe der SGG, die sich im Verlaufe des Jahres 1983 unter dem Titel "Sozialwissenschaften" regelmässig getroffen hat, gab ihre vorläufigen erarbeiteten Erkenntnisse bekannt; es sind dies zwei Untergruppen, wovon sich die eine mit dem Thema "Leid und Abhängigkeit im Alter" und die andere mit der sog. "Sandwich-Generation" befasst.

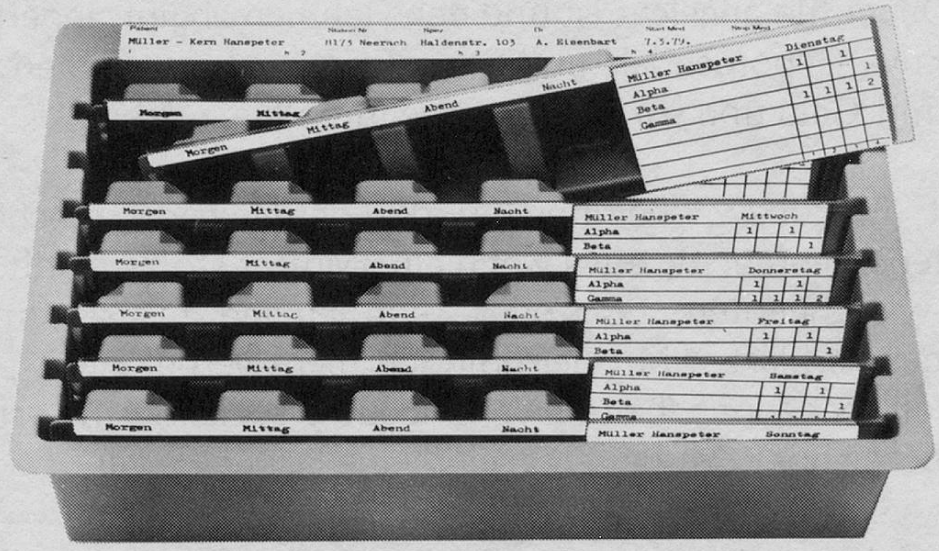
Interessenten für eine **Mitgliedschaft** bei der Schweiz. Gesellschaft für Gerontologie melden sich an folgender Adresse: Dr. med. F. Huber, ärztliche Leitung des Felix-Platter-Spitals, Postfach 4012 Basel.

Gegen Vergesslichkeit

Habe ich meine Tabletten genommen?

Ihre Hilfe...

der WIEGAND-Medikamenten-Behälter



Für eine Woche

Der Behälter mit sieben Tages-Dispensern, angeschrieben mit den Wochentagen.

WIEGAND AG, 8180 Bülach, Tel. 01/860 37 72